

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 23 (1907)

Heft: 12

Rubrik: Bauholzpreise in Südwestdeutschland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

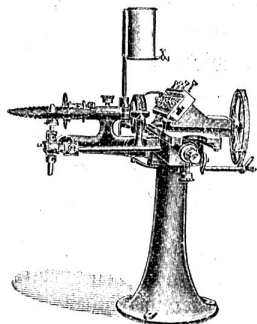
Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Maschinenfabrik und Eisengiesserei Schaffhausen

vormals J. Rauschenbach

Schaffhausen.



Neueste patentierte automatische Hobelmesser-Schleifmaschine

(+ Patent No. 36537)

Mit dieser Maschine werden Hobelmesser innert kürzester Frist absolut exakt geschliffen;
der Hin- und Hergang, sowie die Schaltung sind selbsttätig.

Auch zum Schleifen von Fräsenblättern eingerichtet.

Vorzügliche Referenzen.

1386 e

Man verlange Prospekte.

Bauholzpreise in Südwestdeutschland.

Preisnotierungen der Börsenkommission des Vereins
von Holzinteressenten Südwestdeutschlands für die Holz-
börse vom 7. Juni 1907 in Straßburg.

(Offizielle Mitteilung).

(Ueber die hier aufgeführten Qualitätsbezeichnungen
gibt das von der Geschäftsstelle des Vereins von Holz-
interessenten Südwestdeutschlands in Freiburg i. Breisgau
zu beziehende Schriftchen: „Gebrauche im südwest-
deutschen Holzhandelsverkehr“ Auskunft.)
Stimmung fest.

Tannen und Fichten.

I. Bauholz.

	Bogesen pro Kubikmeter	Schwarz- wald
Baufantig	39.50	—
Vollkantig	41.50	—
Scharfkantig	45.50	—

Die Preise verstehen sich franko Waggon Straßburg
für Wiederverkäufer für Hölzer bis 10 m Länge
und höchstens 20/20 cm Stärke.

Für Hölzer unter 10 m und über 20/20	5 %	Aufschlag
" " über 10 " " unter 20/20	5 %	"
" " 10 " " über 20/20	10 %	"

(Kreuzholz wird immer zu letzterem gerechnet; für
Hölzer von über 14 m Länge Extrapreis.)

II. Bretter.

	Bogesen pro Quadratmeter	Schwarz- wald
Unsortiert	1.05	1.05
Ia Reine und halbreine Bretter (R & HR)	1.35	—
Ila Gute Ware (G)	1.12	1.12
IIla Ausschußware (A)	0.98	0.98
X-Bretter (Rebuts, Feuer- od. Brennholz)	—	—
Gute Latten (Bogesen 4, Schwarzwald 4,50 m lang)	20. —	21. —
Gipsplatten 12/14 Bogesen 100 lfd. m	—	—
Schwarzwald 78 lfd. m	1. —	0.78
Gipsplatten 5/35 Bogesen 100 lfd. m	—	—
Schwarzwald 133 lfd. m	1.10	1.10
Gipsplatten 10/35 Bogesen 100 lfd. m	—	—
Schwarzwald 100 lfd. m	1.20	1.20
Kloßdielen 15 bis 27 mm	48. —	48. —
" 27 bis 50 mm	—	50. —

Die obigen Preise entsprechen bei zirka 2 M. Kosten
ab Sägewerk und 5 % Verdienst den folgenden Rund-
holzpreisen franko Sägewerk:

Bogesen und Schwarzwald:

1.	2.	3.	4.	5.	6. Klasse
25. —	23.45	21.75	19.30	16.75	13.40

Abschnitte:

1.	2.	3. Klasse
24. —	22.75	18.40

Trotz der festen Stimmung ist immer sehr große
Vorsicht im Einkauf geboten, denn für das Spätjahr
ist aller Wahrscheinlichkeit nach ein größerer Abschlag
zu erwarten.

Ausstellungswesen.

Industrie- und Gewerbeausstellung in Langnau 30.
Juni bis 4. August 1907. (Korr.). Im Jahre 1881
war es, im gleichen Jahre, da die Bahnstrecke Burgdorf-
Langnau der Emmenthalbahn eröffnet wurde, als die
Gewerbetreibenden des Amtsbezirks Signau im Gasthof
zum Löwen in Langnau eine Ausstellung veranstalteten.
Seither haben sich Gewerbe und Industrie überall, auch
im Kanton Bern und speziell im Amtsbezirk Signau
mächtig entwickelt. Im Laufe letzten Sommers wurde
daher im Handwerker- und Gewerbeverein Langnau die
Anregung gemacht, nun nach einem Viertelsjahrhundert
wiederum eine Ausstellung zu wagen. Die Hauptver-
sammlung genannten Vereins stimmte freudig bei, und
eine im Dezember letzten Jahres einberufene Versammlung
von Gewerbetreibenden aus allen Teilen des Amtes Sig-
nau zeigte, daß dieses Vorgehen auch auswärts begrüßt
wurde. Die Frage, ob die Ausstellung zu einer emmen-
thalischen zu erweitern, oder ob sie auf den Amtsbezirk
Signau zu beschränken sei, wurde in letzterem Sinne
entschieden, da für eine emmenthalische Ausstellung die
Räumlichkeiten ohne allzu große Kosten in Langnau nicht
leicht hätten zur Verfügung gestellt werden können. Hin-
gegen wurde beschlossen, auswärtigen Gewerben, insofern
sie im Amtsbezirk Signau nicht vertreten sind, den Zu-
tritt zu gestatten, soweit Platz vorhanden ist. Als Zeit
der Ausstellung wurden die fünf Wochen bestimmt vom
30. Juni bis Sonntag den 4. August. Sie findet statt
im Sekundarschulhaus, in der Turnhalle und auf dem
Turnplatz, wo die nötigen baulichen Einrichtungen ge-
troffen werden und auch eine Gartenanlage hergestellt wird.